

Anklage gegen Strauss-Kahn

New York. Der Chef des Internationalen Währungsfonds, der Franzose Dominique Strauss-Kahn, ist wegen versuchter Vergewaltigung, sexueller Belästigung und Freiheitsberaubung angeklagt worden. Ihm werde vorgeworfen, ein Zimmermädchen in einem Hotelzimmer in New York sexuell bedrängt zu haben, sagte ein Polizeisprecher am Sonntag in New York. Der IWF-Chef war am Samstag in einem Flugzeug auf dem New Yorker John-F.-Kennedy-Flughafen festgenommen worden, kurz bevor er nach Paris abfliegen wollte. Der Franzose, der bisher als möglicher sozialistischer Kandidat für die Präsidentschaftswahl in seinem Heimatland galt, sollte am Sonntag von Bundeskanzlerin Angela Merkel (CDU) in Berlin empfangen werden. Am Montag sollte er an einem Treffen der Finanzminister der Euro-Gruppe in Brüssel teilnehmen.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/164009.anklage-gegen-strauss-kahn.html>